

RELIGION 22.09.2009 05:00

Muslime wollen auch in Zug Anerkennung

Jetzt ist klar: Auch Zuger Muslime streben die öffentlich-rechtliche Anerkennung ihrer Religion an. Noch fehlt allerdings eine wichtige Voraussetzung.



Die Islamische Gemeinschaft im Kanton Zug möchte die gleichen Rechte und Pflichten wie die Landeskirchen. (Archivbild Christof Borner-Keller/Neue ZZ)

Nicht nur im Kanton Luzern strebt die Islamische Gemeinschaft eine öffentlich-rechtliche Anerkennung an. Auch die Zuger Muslime möchten die gleichen Rechte und Pflichten erhalten wie die bestehenden Landeskirchen. Ahmet Erol, der Vizepräsident der Türkisch-Islamischen Vereinigung in Zug, glaubt, dass die rund 4000 Zuger Muslime damit schlagartig zu einem Teil der Gesellschaft würden.

Der Idee steht allerdings noch eine grosse Hürde im Weg: Luzern hat seine Verfassung bereits im Jahr 2007 entsprechend abgeändert. Zug müsste, sofern ein solcher Antrag eingereicht wird, das zuerst an die Hand nehmen, weil Bestimmungen zur Anerkennung von Religionsgemeinschaften fehlen.

Im Kanton Zug leben rund 4000 Muslime aus verschiedenen Ländern. Der Hauptanteil kommt aus Ex-Jugoslawien und der Türkei.

Freddy Trütsch

Den ausführlichen Artikel lesen Sie am Dienstag in der Neuen Zuger Zeitung.

Link zum Artikel:

http://www.zisch.ch/navigation/top_main_nav/detail.htm?client_request_className=NewsItem&client_request_contentOID=322694

© Neue Luzerner Zeitung AG